

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses für den Aachener Stadtbetrieb vom 29.11.2006

**Zu Ö 12 Beschlussvorschlag zum Jahresabschluss 2004 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Aachener Stadtbetrieb
 ungeändert beschlossen
 E 18/0063/WP15**

Ratsherr Haase merkte an, dass der in der Vorlage enthaltene Beschlussvorschlag nicht schon das Abstimmungsergebnis vorweg nehmen dürfe. Die Betriebsleitung erklärte hierzu, dass es sich nicht um die Vorwegnahme einer Beschlussempfehlung für den Betriebsausschuss handle. Vielmehr habe der Betriebsausschuss bereits in seiner Sitzung am 08.03.2006 dem Rat einstimmig empfohlen, den Jahresabschluss 2004 festzustellen. Da zwischen der Stadtkämmerei und dem Stadtbetrieb noch nicht entschieden würde, was mit dem einzelnen Überschuss geschehe, habe der Rat noch keinen Beschluss zum Jahresabschluss gefasst. Dies müsse jetzt nachgeholt werden. Der Jahresgewinn werde zunächst der Rücklage des Betriebes zugeführt und nach erfolgter Erstellung der BAB's für die Gebührenhaushalte entschieden. In welcher Höhe eine Verrechnung zugunsten der Gebührenhaushalte erfolgen könne.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen einstimmig, den Jahresabschluss 2004 des Aachener Stadtbetriebes mit folgenden Beträgen festzustellen:

Bilanzsumme	30.710.169,09 Euro
Jahresgewinn	3.012.030,60 Euro

Er empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen weiterhin einstimmig, den Lagebericht festzustellen. Der Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb beschließt einstimmig die Entlastung der Betriebsleitung gemäß § 5 Abs. 4 I EigVO NW. Jahresabschluss und Lagebericht sind Bestandteil dieses Beschlusses und der Originalniederschrift beigelegt.

Der Jahresgewinn von 3.012.030,60 € ist der allgemeinen Rücklage des Betriebes zuzuführen. Diese Zuführung erfolgt vorbehaltlich einer Verrechnung mit den Gebührenhaushalten Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Friedhofswesen nach Ermittlung der jeweiligen Wirtschaftsergebnisse.

